

Zeitschrift: Der neue schweizerische Republikaner

Herausgeber: Escher; Usteri

Band: 4 (1801)

Register: Verzeichniss der Mitglieder der Cantons-Tagsatzungen [Fortsetzung]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der neue Schweizerische Republikaner.

Herausgegeben von Usterl.

Freitag, den 24 Juli 1801.

Sechstes Quartal.

Den 4 Thermidor IX.

Verzeichniß der Mitglieder der Cantons- Tagsatzungen.

II.

Tagsatzung des Cantons Fribourg.

Gewählt den 15. Juli 1801.

Die Tagsatzung des Cantons Fribourg besteht aus 30
Bezirks-Deputirten. Sie versammelt sich in Fribourg.

Distrikt Fribourg.

1. B. Jean Montenach de Fribourg, Présid. Munic.
2. — Joseph Berger d'Onnens, Juge au Tribunal de Canton.
3. — Claude Gendre de Belfaux, Juge au Tribunal de Canton.
4. — Pierre Ducrist, Agent national de Dompierre.
5. — Pierre Gendre de Fribourg, Lieutenant du Préfet national.
6. — Philipp Gottran, Ex-Commissaire général.
7. — Louis d'Affry, ancien Capitaine aux Gardes Suisses.

Distrikt Schmitten.

1. — Jacques Vonlanten, Souspréfet de Schmitten.
2. — Xavier Yenny de Tavel, Président du Trib. de District.

Distrikt Schwarzenburg.

Distrikt La Roche.

1. — Constantin Blanc, Ex-Administrateur.
2. — Brodard, Président Municipal de la Roche.

Distrikt Gruyeres.

1. — Mourra, Président Municipal au Grandvillard.
2. — Combaz, Juge au Tribunal de District.

Distrikt Bulle.

1. B. Rodolphe Gapany, de Vuippens, Exrepref.
2. — Jacques Gachoud de Pont.

Distrikt Châtel.

1. — François Genoud, Préfet du Tribunal de Distr.

Distrikt Rue.

1. — Bovet, Notaire d'Auboranges.
2. — Delarouvenaz, Greffier de Rue.

Distrikt Romont.

1. — François Maillard, Notaire d'Hennens.
2. — Antoine Joseph Equey, Notaire d'Orsonnens.
3. — Joseph Oberfon, dit la Carra.

Distrikt Estavayé.

1. — George Endrion ci-devant Commissaire général.
2. — François Collaud de St. Aubin, Juge au Distr.
3. — Jacques Morel de Menières, Juge du Tribunal.

Distrikt Morat.

1. — Jean Mäder de Savigny, Agent national.
2. — Girard, Président du Tribunal de District.
3. — Charles Chattonay, Suppléant au Tribunal Suprême.

III.

Tagsatzung des Cantons Glarus.

Gewählt auf Mittwoch den 15. Juli 1801.

Die Tagsatzung des Cantons Glarus besteht aus 27
Bezirks-Deputirten. Sie versammelt sich in Glarus.

Distrikt Werdenberg.

1. B. Cantonsrichter Göldi von Seenwald.
2. — Altlandammann Oswald Sulser von Naters.
3. — Distriktsstatthalter Hildi von Werdenberg.
4. — Munizip. Präsident Senn von Grabs.

Distrikt Mels.

1. — Cantonsrichter Chiodera von Ragaz.

2. B. Altdistriktsstatthalter Bernold von Wallenstadt.
3. — Ger. Präsid. u. Landam. Oberly von Mels.
4. — Exrepresentant Bles von Glum.

Distrikt Schwanden.

1. — Altlandvogt Jesaias Jossi von Schwanden.
2. — Altrathsherr Fridolin Blumer von Nidüren.
3. — Distriktsrichter Jost Eschudi von Schwanden.
4. — — Freitag von Elm.

Distrikt Glarus.

1. — Jacob Heufi, Altregierungstatthalter v. Biltten.
2. — Altzeugherr Caspar Schindler von Mollis.
3. — Ex-Senator Melchior Kubli, von Nettsall.
4. — Heinrich Glarner, Cant. Ger. Suppl. v. Glarus.
5. — Joh. Peter Zwicki, Cantonsgerichts Präsident von Glarus.
6. — Altlandvogt Anton Hüser von Näfels.

Distrikt Schänis.

1. — Cantonsrichter Gmür von Schänis.
2. — — Anselm Bettiger von Nynacht.
3. — Distriktsrichter und Altverwalter Kühni von Benken.
4. — Cantonsrichter Huber von Tuggen.
5. — Altdistriktsstatthalter Buler von Weesen.

Distrikt Rapperschwyl.

1. — Suppleant Keller von Wessikon.
2. — Distriktsrichter Guntisberger von Eschenbach.
3. — Bitael Hegauer Cantonsgerichtsuppleant, von Galgenen.
4. — Doctor Keller von Schmerken.

IV.

Tagsetzung des Cantons Luzern.

Gewählt auf Mittwoch d. 15. Juli 1801.

Die Tags. d. Cant. Luzern besteht aus 34 Bez. Deput.
Sie versammeln sich in Luzern.

Distrikt Luzern.

1. B. Cassimir Krus, von Luzern, Gesetzgeber.
2. — Ludwig Balthasar, dito Municipalist.
3. — Kaver Balthasar, dito Cantonsrichter.
4. — Melch. Kaufmann von Kriens, Distriktsrichter.
5. — Kanuz Segesser, von Luzern.
6. — Schwander, Bern, von Emmen, Distriktsr.

Distrikt Hochdorf.

1. — Jos. Buochmann, von Wangen, Unterstatth.

2. B. Jos. Estermann, von Escholtern, Distr. Richter.
3. — Jak. Wollenmann, von Eschenbach, Präsident der Municipalität.

Distrikt Sempach.

1. — Heinrich Krauer, von Rottenburg, M. D.
2. — Jost Moser, im Moos, Cantonsrichter.
5. — Melchior Bürgiser, von Rothenburg.

Distrikt Sursee.

1. — Johann Peter, von Oberkirch.
2. — Joseph Hueber, von Triengen, Cantonsrichter.
3. — Jakob Goldin, von Sursee, Unterstatthalter.

Distrikt Münster.

1. — Joseph Fleischlin, von Komblen.
2. — Bey, Weibel von Rikenbach.

Distrikt Altschönen.

1. — Leonz Zettel, von Großdietwyl, Unterstatthalter.
2. — Joseph Meyer, vln Dagmersellen, Cantonsr.
3. — Leonz Boffart, von Nebikon.
4. — Joseph Elmiger, von Reiden, Exrepresentant.

Distrikt Ruzwyl.

1. — Jakob Bachmann, von Ruzwyl, Cantonsr.
2. — Mauriz Fischer, von Menznau.
3. — Conrad Wysser von Luzern, Municipalschr.
4. — Johann Richly, von Ruedischwyl.

Distrikt Willisau.

1. — Jost Felber, von Hergiswyl.
2. — Joseph Stadelmann, von Hochbrugg.
3. — Joseph Gurdi, von Brisecken.
4. — Rischmann, Exrepresentant, von Ettiswyl.

Distrikt Schüpfheim.

1. — Joseph Emmenegger, von Schüpfheim.
2. — Jos. Zemp, von Entlebuch.
3. — Johann Zihlmann, von Schüpfheim.
4. — Franz Kengglin, von Entlebuch.
5. — Johann Christ. Portmann, von Marbach.

V.

Tagsetzung des Cantons Appenzell.

Gew. auf Mittwoch d. 15. Juli 1801.

Die Tags. des Cant. Appenzell besteht aus 40 Mitgl. Sie vers. sich in Appenzell.

Distrikt Unterheinthal.

1. — Quartiercommand. Laur. Mesimer in Rheinegg.
2. — Distriktsstatth. Florian Ritter, in Rheinegg.

Distrikt Lichtensteig.

1. B. Bolt, Regierungsrath in St. Gallen.
2. — Steger, Cant. Richter, von Lichtensteig.
3. — Hilpertshausen, Distriktsrath, v. Wattwil.

Distrikt Appenzell.

1. — Altlandammann Herrsche, von Schwande.
2. — Distriktsrath Krüsi, von Appenzell.
3. — Senator Mittelholzer, von dito.

Distrikt Teuffen.

1. — Altdistriktsrath Tobler, vom Speicher.
2. — Cant. Richter Spieß, von Teuffen.
3. — Altdistriktsrath Recksteiner, vom Speicher.
4. — Distr. Richter Waldburger, von Hundwil.

Distrikt Gossau.

1. — Boffart, Altpfarrath, gewesener Secretair in der Administration.
1. — Schaffhauser, Präsid. der Muniz. in Anzwyl.

Distrikt Herisau.

1. — Preißig, Vice, Präsid. der Mun. in Herisau.
2. — Altdammann Schmid, von Urnäsen.
3. — Altdammann Merz, von Herisau.

Distrikt St. Gallen.

1. — Steinlin, Präsid. der Gem. Kam. St. Gallen.
2. — Cant. Richter Müller, von St. Georgen.
3. — Walder, ehem. Administrator, v. St. Gallen. (ausgeschlagen.)

Gesetzgebender Rath, 2. Juni.

(Fortsetzung.)

(Beschluss des Botschaft an den Vollz. Rath, das Rechnungswesen betreffend.)

Er will Sie daher einladen, eine solche Wahl mit Beförderung vorzunehmen, und ihm davon längstens in Zeit von 8 bis 10 Tagen Bekanntschaft zu geben. Zugleich dann belieben Sie dieser Commission, zu Berichtigung ihrer wichtigen Arbeiten, alle von Ihnen abhängende Mittel an die Hand zu geben, insbesondere aber allen Behörden und Beamten, an welche sie sich etwa wenden möchte, die Weisung zu ertheilen, sie nicht nur anzuerkennen, sondern ihr auch allen möglichen Vor- schub zu leisten.

Die Finanzcommission erstattet folgenden Bericht, dessen Antrag angenommen wird:

Bürger Gesetzgeber! Sie haben unter dem 16. März Ihrer Finanz Commission die Bittschrift des B. Gaetano Verucco di Castello im Distrikt Mendrisio, C. Louis, zur Untersuchung und Berichterstattung überwiesen. Ihre Commission hat die Petition nebst beigelegten Copia der Instrumenten geprüft und befunden: daß obwohlen es unbillig und auch hart ist, daß der Petent Verucco seine im Jahr 1764 um den Werth von 5770 L. Val. di Milano erkaufte Grundstücke, im Jahr 1777 einem gewissen B. Paolo Tamante von Mendrisio um 130 L. als ewigen Livello Emphyteuri oder Grundzins übergeben, und nach dem Gesetz über den Verkauf der Bodenzinse sich mit der Summe von 2600 L. muß loskaufen lassen, wo er circa 1/5 von seinem Capital verliert — dennoch Ihre Commission Ihnen anrathen muß, in das Begehren des B. Verucco nicht einzutreten, da das Gesetz über den Verkauf der Bodenzinse für alle Bürger Helvetiens gleich ist gemacht worden, und glaublich noch viele andere sowohl als der Petent, darunter Verlust leiden müssen.

Das Gutachten der Municipalitäts-Commission über die Erhebungsart der Gemeindesteuern wird in Berathung und hierauf angenommen. (S. den Gesetzbuch, S. 319).

Das Gutachten der Finanz-Commission über Ratification der Verkäufe der Schloßgüter von Stäffis und Fond wird in Berathung und hierauf angenommen. (S. das. S. 319).

Auf den Antrag der Petitionen-Commission wird das wiederholte Begehren der Wittwe Rougemont geb. Summ von Chateau d'Or um Legitimation ihres außer der Ehe erzeugten Kindes, an die Civilgesetz Commission gewiesen.

Die Saalinspectoren übergeben ihre Rechnungen für die 3 ersten Monate dieses Jahres, die an die Finanz-Commission gewiesen werden.

Genhard erhält für 6 Tage und Fischer für 3 Wochen Urlaub.

Am 3. und 4. Juni waren keine Sitzungen.

Gesetzgebender Rath, 5. Juni.

Präsident: Mittelholzer.

Die Commission zu Entwerfung organischer Gesetze für die Constitution, legt einen ersten Gesetzborschlag vor, der einweilen nicht bekannt gemacht werden soll.

Die Civilgesetzgebungs-Commission erstattet über dem Streit der Gemeinde Gösslikon einen Bericht, der für 3 Tage auf den Kanzlentisch gelegt wird.

Die gleiche Commission rath zu folgender Botschaft, welche angenommen wird.